

STADTANZEIGER



Amtsblatt der Stadt Weißensee mit seinen Ortsteilen
Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende

31. Jahrgang

Freitag, den 11. Oktober 2024

Nr. 11



Foto: Stadtverwaltung

Stadtverwaltung auf einen Blick

Telefon: 03 63 74 - 2 20 - 0, Telefax: 03 63 74 - 2 20 30

Anschrift: Marktplatz 26, 99631 Weißensee

Allgemeine Verwaltung:

Öffnungszeiten:
Dienstag 09.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag und Freitag 09.30 - 12.00 Uhr

Bürgermeister:

Dienstag von 13.00 - 18.00 Uhr
nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten:

Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Sitz: Marktplatz 26

Tel.: 2 84 94

Bürgermeister

Sekretariat 2 20 12

Hauptamt

Amtsleiter 2 20 21
Büro des Stadtrates 2 20 29
Bibliothek 2 20 23
Archiv 2 20 32

Bau- u. Ordnungsverwaltung

Amtsleiter 2 20 15
Bauamt 2 20 13/14
Öffentliche Ordnung und Sicherheit /
Umwelt und Abwasser 2 20 26
Standesamt 2 20 27
Einwohnermeldeamt 2 20 22

Finanzverwaltung

Amtsleiter 2 20 16
Kämmerei / Steuern 2 20 19
Stadtkasse 2 20 20
Wohnungsverw. / Liegensch. 2 20 17

Wichtige Rufnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst/
Katastrophenschutz: 1 12
Polizei: 1 10 oder (03 61) 5 74 32 51 00

Mitteilung - Redaktionsschluss

für die Amtsblattausgabe Nr. 12/2024
Redaktionsschluss 25. Oktober 2024
Erscheinungsdatum 8. November 2024

Städtische Einrichtungen

Stadtbibliothek, Marktplatz 26 2 20 23
Öffnungszeiten:
Dienstag 09.30 - 12.00 Uhr
und 13.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag 13.00 - 16.00 Uhr

Stadtarchiv, Marktplatz 26 2 20 32
Öffnungszeiten:
Montag 09.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag u. Freitag 09.30 - 12.00 Uhr

Traumzauberbaum-Grundschule,
Johannesstraße 1
Sekretariat 2 03 03
Hort 3 67 18

Seniorentreffpunkt „Generation 60 Plus“
Langer Damm 2
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 13.00 - 16.00 Uhr

Chinesischer Garten
Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 12.00 - 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag ... 10.00 - 18.00 Uhr

Bereitschaftstelefon im Havariefall

Wasser: BeWA Sömmerda,
in der Zeit von 15.30 - 06.45 Uhr
Tel.-Nr. (08 00) 0 72 51 75
in der Zeit von 06.45 - 15.30 Uhr
Tel.-Nr. (0 36 34) 6 84 90

Abwasser: Firma Weimann
Kanaldienstleistung
24 h erreichbar
Tel.-Nr. (03636) 700500

Sanitär / Heizung: Fa. Michael Zapf,
Tel.-Nr.: (03 63 74) 2 02 61
oder 2 18 66

Strom TEN / TEAG
Störungsdienst Strom (24h) 0800 686 1166
TEAG Kundenservice 03641 817-1111

Amtliche Mitteilungen

Bekanntmachung

Die nächste nicht öffentliche 4. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Weißensee findet am

Montag, d. 28. Oktober 2024, um 18.00 Uhr

im Ratssaal des Romanischen Rathauses zu nachfolgender Tagesordnung statt.

1. Regularien
2. Personalangelegenheiten
3. Erlass-, Niederschlagungs- und Stundungsangelegenheiten
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Bau- und Vergabeangelegenheiten
6. Anfragen und Mitteilungen

Daniel Ecke
Bürgermeister

Bekanntmachung

Die nächste nicht öffentliche 5. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Weißensee findet am

Montag, d. 11. November 2024, um 18.00 Uhr

im Ratssaal des Romanischen Rathauses zu nachfolgender Tagesordnung statt.

1. Regularien
2. Vorbereitung der Stadtratssitzung am 25.11.2024
3. Personalangelegenheiten
4. Erlass-, Niederschlagungs- und Stundungsangelegenheiten
5. Grundstücksangelegenheiten
6. Bau- und Vergabeangelegenheiten
7. Anfragen und Mitteilungen

Daniel Ecke
Bürgermeister

Auszug aus der Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates Weißensee vom 17.06.2024 (genehmigt in der Stadtratssitzung am 23.09.2024)

Eröffnung der neuen Legislaturperiode durch den Bürgermeister

Herr Ecke begrüßte alle Anwesenden, eröffnete die „Konstituierende Sitzung“ des Stadtrates Weißensee und somit die neue Legislaturperiode. Er dankte allen Stadträtinnen und Stadträten für die gute Zusammenarbeit in den Sitzungen der vergangenen Jahre.

Herr Ecke stellte vor Eintritt in die Tagesordnung fest, dass den Stadträten die Einladung zur Stadtratssitzung, unter Mitteilung der Tagesordnung, fristgerecht zugegangen ist und die Stadträte in beschlussfähiger Anzahl anwesend sind.

Verpflichtung der Stadratsmitglieder

Herr Ecke nahm die Verpflichtung der Mitglieder des Stadtrates vor, indem er nachfolgenden Verpflichtungstext verlas und danach die Eidesformel sprach, welche die Stadträte dann wie folgt wiederholten.

Ich verpflichte Sie, nach §§ 12 und 24 (Thüringer Kommunalordnung), ihr Ehrenamt als Stadtrat/Stadträtin nach dem Gesetz und ihrer freien, dem Gemeinwohl verpflichtete Überzeugung auszuüben und ihre Pflichten gewissenhaft zu erfüllen. Sie sind an Aufträge und Weisungen nicht gebunden.

Ich verpflichte Sie, über die ihnen bei der Ausübung des Ehrenamtes bekannt gewordenen Angelegenheiten Verschwiegenheit zu bewahren, insbesondere die Nichtöffentlichkeit nicht öffentlicher Sitzungen zu wahren. Werden diese Verpflichtungen schuldhaft verletzt, kann der Stadtrat im Einzelfall ein Ordnungsgeld bis 2.500,00 € verlangen. Die Verantwortlichkeit nach anderen gesetzlichen Vorschriften bleibt unberührt.

„Ich gelobe: Ich werde meine Pflichten als Stadratsmitglied gewissenhaft erfüllen und das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Verfassung des Freistaates Thüringen sowie die Gesetze wahren.“

Die Wahl zum Stadratsmitglied nahmen per Handschlag des Bürgermeisters an:

Herr Ralf Hellmann
Frau Evelyn Schlitter
Herr Henry Sauerbier
Frau Annette Kruhm
Frau Alexandra Hertel
Frau Sylvia Bergmann
Herr Uwe Szuggar
Herr Andreas Müller
Herr Christian Ziernberg
Herr Thomas Fulsche
Herr Daniel Seeliger
Herr René Nerlich
Herr Udo Kriese
Herr Florian Fritsche
Herr Jörg Egenolf
Herr Sven Urland

Beschlussf. zur Überprüfung der Stadträte der Stadt Weißensee auf eine frühere Zusammenarbeit mit dem MfS/AFNS

Der Stadtrat beschließt, dass die Mitglieder des Stadtrates auf eine frühere Zusammenarbeit mit dem ehemaligen Ministerium für Staatssicherheit der DDR und des Amtes für Nationale Sicherheit überprüft werden sollen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 17
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -

Wahl des ehrenamtlichen Beigeordneten

Vor Beginn der geheimen Wahl des ehrenamtlichen Beigeordneten wurde ein Wahlvorstand gebildet, welcher auch für die Wahl zum Vorsitzenden des Stadtrates und dessen Stellvertreter fungierte, sich aus folgenden Personen zusammensetzt und wie folgt zur Abstimmung gebracht wurde.

Frau Petra Metz
Herr Uwe Hammer
Herr Nico Müller

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 17
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -

Zur Wahl des ehrenamtlichen Beigeordneten lag seitens der CDU-Fraktion für **Herrn Jörg Egenolf** der schriftliche Antrag vor.

Seitens der Fraktion Bündnis für Weißensee lag der schriftliche Antrag für **Herrn Ralf Hellmann** vor.

Die Auszählung der Stimmzettel ergab folgendes Abstimmungsergebnis:

6 Stimmen entfielen auf Herrn Jörg Egenolf und 11 Stimmen entfielen auf Herrn Ralf Hellmann.

Somit ist Herr Ralf Hellmann zum ehrenamtlichen Beigeordneten gewählt worden.

Vereidigung des ehrenamtlichen Beigeordneten

Herr Ecke nahm die Ernennung, unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter vor, indem er die Eidesformel verlas, welche Herr Hellmann wie folgt wiederholte:

„Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Freistaates Thüringen sowie alle im Freistaat Thüringen geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflichten gewissenhaft und unparteiisch zu erfüllen, so wahr mir Gott helfe.“

Herr Ecke gratulierte Herrn Hellmann zu seinem verantwortungsvollen Ehrenamt und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Wahl zum Vorsitzenden des Stadtrates und dessen Stellvertreter

Zur Wahl des Vorsitzenden des Stadtrates lag der schriftliche Antrag seitens der CDU-Fraktion für **Herrn Jörg Egenolf** vor.

Seitens der Fraktion Bündnis für Weißensee lag der schriftliche Antrag für **Herrn Christian Ziernberg** vor.

Die Auszählung der Stimmzettel ergab folgendes Abstimmungsergebnis:

6 Stimmen entfielen auf Herrn Jörg Egenolf und 11 Stimmen entfielen auf Herrn Ralf Hellmann.

Somit ist Herr Ralf Hellmann zum ehrenamtlichen Beigeordneten gewählt worden.

Vereidigung des ehrenamtlichen Beigeordneten

Herr Ecke nahm die Ernennung, unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter vor, indem er die Eidesformel verlas, welche Herr Hellmann wie folgt wiederholte:

„Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Freistaates Thüringen sowie alle im Freistaat Thüringen geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflichten gewissenhaft und unparteiisch zu erfüllen, so wahr mir Gott helfe.“

Herr Ecke gratulierte Herrn Hellmann zu seinem verantwortungsvollen Ehrenamt und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Wahl zum Vorsitzenden des Stadtrates und dessen Stellvertreter

Zur Wahl des Vorsitzenden des Stadtrates lag der schriftliche Antrag seitens der CDU-Fraktion für **Herrn Jörg Egenolf** vor.

Seitens der Fraktion Bündnis für Weißensee lag der schriftliche Antrag für **Herrn Christian Ziernberg** vor.

Die Auszählung der Stimmzettel ergab folgendes Abstimmungsergebnis:

6 Stimmen entfielen auf Herrn Jörg Egenolf und 11 Stimmen entfielen auf Herrn Christian Ziernberg

Somit wurde Herr Christian Ziernberg zum Vorsitzenden des Stadtrates gewählt.

Zur Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates lag der schriftliche Antrag seitens der Fraktion Bündnis für Weißensee für **Herrn Henry Sauerbier** vor.

Seitens der CDU-Fraktion folgte der mündliche Antrag zur Wahl des Stellvertretenden Stadtratsvorsitzenden für **Herrn Jörg Egenolf**.

Die Auszählung der Stimmzettel ergab folgendes Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen entfielen auf den Herrn Henry Sauerbier. 7 Stimmen entfielen auf Herrn Jörg Egenolf. 1 Stimmenenthaltung.

Somit wurde Herr Henry Sauerbier zum stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates gewählt.

Berufung des Stadtbrandmeisters und dessen Stellvertreter

Herr Ecke nutzte den würdigen Rahmen der „Konstituierenden Sitzung“ des Stadtrates, um folgende Berufungen vorzunehmen.

Die Ernennungsurkunde zum **Stadtbrandmeister und Wehrführer** für die Zeit vom 21. Juni 2024 bis 20. Juni 2029 erhielt **Herr Jörg Egenolf**.

Die Ernennungsurkunde zum **stellvertretenden Stadtbrandmeister** für die Zeit vom 21. Juni 2024 bis 20. Juni 2029 erhielt **Herr Daniel Ortlepp**.

Die Ernennungsurkunde zum **stellvertretenden Wehrführer** für die Zeit vom 21. Juni 2024 bis 20. Juni 2029 erhielt **Herr André Hintzsche**.

Die Ernennungsurkunde zum **Wehrführer Stadt Weißensee OT Herrnschwende** für die Zeit vom 21. Juni 2024 bis 20. Juni 2029 erhielt **Herr Julius Teichmüller**.

Die Ernennungsurkunde zum **stellvertretenden Wehrführer Stadt Weißensee OT Herrnschwende** für die Zeit vom 21. Juni 2024 bis 20. Juni 2029 erhielt **Herr Paul Schlitter**.

Die Ehren-Urkunde als **stellvertretender Stadtbrandmeister/ Hauptbrandmeister** erhielt **Herr Maik Fischer**.

Gewürdigt wurde auch das ehrenamtliche Engagement der zuvor Genannten stellvertretend für alle Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Weißensee, die ihre Freizeit für das Gemeinwohl opfern und wünschte ihnen für die Zukunft alles Gute.

Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung

Herr Ecke gab die Fraktionsbildungen sowie die Benennung der Mitglieder des Hauptausschusses wie folgt bekannt.

Der CDU-Fraktion gehören folgende Stadträte an:

Jörg Egenolf	- Vorsitzender
Thomas Fulsche	- stellv. Vorsitzender
Florian Fritsche	
Sven Urland	
Udo Kriese	
Daniel Seeliger	

Der Fraktion Bündnis für Weißensee gehören folgende Stadträte an:

Daniel Ecke	- Vorsitzender
René Nerlich	- stellv. Vorsitzender
Ralf Hellmann	
Annette Kruhm	
Alexandra Hertel	
Christian Ziernberg	
Henry Sauerbier	
Evelyn Schlitter	
Sylvia Bergmann	
Andreas Müller	
Uwe Szuggar	

Der Hauptausschuss setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Den Vorsitz im Hauptausschuss hat der Bürgermeister Daniel Ecke inne und seine Stellvertretung der Beigeordnete Ralf Hellmann.

A-Mitglieder	B-Mitglieder
Annette Kruhm	Alexandra Hertel
René Nerlich	Evelyn Schlitter
Christian Ziernberg	Uwe Szuggar
Henry Sauerbier	Sylvia Bergmann
Florian Fritsche	Thomas Fulsche
Udo Kriese	Sven Urland

Daniel Ecke
Bürgermeister

Verabschiedung Stadträte

Herr Ecke nahm die Stadtratssitzung am 23. September 2024 zum Anlass, um sich bei folgenden Stadträten recht herzlich für das Engagement, welches sie in Ausübung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit als Stadtrat der Stadt Weißensee geleistet haben, recht herzlich zu bedanken.



Der Einladung folgten Erich Mayer; Sebastian Schröter; Benjamin Rudolph; Marco Köhler.

Den Stadträten, Sebastian Neblung, Ronny Kuhn, Sven Hollmann, Ruth Michel, welche an der Stadtratssitzung leider nicht teilnehmen konnten, gebührt ebenfalls ein recht herzliches Dankeschön.

Daniel Ecke
Bürgermeister

Vorbemerkung zur Hebesteuersatzung

Im Zuge der Umsetzung der Grundsteuerreform 2025 wurden Grundstückseigentümer zur Abgabe der Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwertes aufgefordert. In der Folge wurden durch die Finanzämter aktuelle Grundsteuerwerte und damit einhergehend aktuelle Steuermessbeträge ermittelt. Auf Grund der Änderung dieser Steuermessbeträge ergibt ein Anpassungsbedarf bei den Hebesätzen der Grundsteuer A und B für die Stadt Weißensee und deren Ortsteile. Das Steueraufkommen der Grundsteuer A und B wird mit der Hebesatzanpassung ab dem Jahr 2025 für die Stadt Weißensee und deren Ortsteile auf dem Niveau des Jahres 2024 festgesetzt. Es wird zwar zu Verschiebungen der Grundsteuerlast unter den einzelnen Grundstückseigentümern kommen. Das Gesamtaufkommen der Grundsteuer A + B erhöht sich für die Stadt Weißensee und deren Ortsteile nicht. Die Anpassung der Hebesätze erfolgt somit aufkommensneutral. Der Gewerbesteuerhebesatz ist zwar Bestandteil dieser Satzung, bleibt jedoch unverändert.

Satzung

über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Stadt Weißensee

Auf der Grundlage der §§ 2,18,19 und 54 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO -) in der aktuellen Fassung in Verbindung mit § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der aktuellen Fassung, in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der aktuellen Fassung, und § 16 Gewerbesteuergesetz in der aktuellen Fassung, erlässt die Stadt Weißensee am 23.09.2024 folgende Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung).

§ 1

Steuersätze der Realsteuern

Die Hebesätze für Grundsteuern und Gewerbesteuer werden für die Stadt Weißensee wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche (Grundsteuer A):

b) für Grundstücke (Grundsteuer B):

490 v.H.

500 v.H.
2. Gewerbesteuer

390 v.H.

§ 2

In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am 01. Januar 2025 in Kraft.

Weißensee, den 01.10.2024

gez.
Daniel Ecke
Bürgermeister

Siegel

2. Änderungssatzung

zur Gebührensatzung zur Einleitung
von Oberflächenwasser für die Träger der
Straßenbaulast

Aufgrund des § 19 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der jeweils gültigen Fassung und der §§ 2 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der jeweils gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Weißensee am 23. September 2024 nachfolgende

2. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur
Einleitung von Oberflächenwasser für die Träger
der Straßenbaulast

beschlossen.

Artikel 1

In § 4 wird der Betrag „0,81 EUR“ durch „0,69 EUR“ ersetzt.

Artikel 2

Diese 2. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Einleitung von Oberflächenwasser für die Träger der Straßenbaulast tritt rückwirkend zum 01. Februar 2024 in Kraft.

Weißensee, den 01.10.2024

gez.
Daniel Ecke
Bürgermeister

Siegel

3. Änderungssatzung

zur Beitrags- und Gebührensatzung
zur Satzung für die zentrale öffentliche
Entwässerungseinrichtung der Stadt
Weißensee (BGS-EWS)

Aufgrund des § 19 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der jeweils gültigen Fassung und der §§ 2 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der jeweils gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Weißensee am 23. September 2024 nachfolgende

3. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung für die zentrale öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Weißensee (BGS-EWS)

beschlossen.

Artikel 1

1. In § 10 Abs. (3) wird der Betrag „101,04 EUR“ durch „178,20 EUR“ ersetzt.

2. In § 12 Abs. (1) wird der Begriff „Nenndurchfluss (Qn)“ durchgängig durch den Begriff „Dauerdurchfluss (Q3)“ ersetzt.

3. In § 12 werden die Absätze (2) und (3) wie folgt neu gefasst:
„(2) Die Grundgebühr für die Benutzung der zentralen Kläranlage (den Klärbereich) beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit einem Dauerdurchfluss
bis Q3 bis 4 2,50 EUR / Monat

- bis Q3 bis 10 6,25 EUR / Monat
- bis Q3 bis 16 10,00 EUR / Monat
- bis Q3 bis 25 15,63 EUR / Monat
- bis Q3 bis 40 25,00 EUR / Monat.

(3) Die Grundgebühr für den Kanalbereich beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Dauerdurchfluss

- bis Q3 bis 4 2,50 EUR / Monat
- bis Q3 bis 10 6,25 EUR / Monat
- bis Q3 bis 16 10,00 EUR / Monat
- bis Q3 bis 25 15,63 EUR / Monat
- bis Q3 bis 40 25,00 EUR / Monat.“

4. In § 13 Abs. (1) wird der Betrag „1,25 EUR“ durch „1,48 EUR“ und der Betrag „0,89 EUR“ durch „0,18 EUR“ ersetzt.
5. In § 13a Abs. (1) wird der Betrag „0,42 EUR“ durch „0,19 EUR“ ersetzt.

Artikel 2

Diese 3. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung für die zentrale öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Weißensee (BGS-EWS) tritt rückwirkend zum 01. Februar 2024 in Kraft.

Weißensee, den 01.10.2024

gez.
Daniel Ecke
Bürgermeister

Siegel

3. Änderungssatzung

zur Gebührensatzung zur Satzung für die
dezentrale öffentliche Entwässerungs-
einrichtung der Stadt Weißensee (GS-FES)

Aufgrund des § 19 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der jeweils gültigen Fassung und der §§ 2 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der jeweils gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Weißensee am 23. September 2024 nachfolgende

3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur
Satzung für die dezentrale öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Weißensee (GS-FES)

beschlossen.

Artikel 1

In § 2 werden die Absätze (2) und (3) wie folgt neu gefasst werden:

„(2) Die Gebühr beträgt bei Entsorgung nach § 13 Abs. 1 bis 3 der Satzung für die dezentrale öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Weißensee (Fäkalschlammentsorgungssatzung -FES-)

1. ab dem 01.02.2024

a) 80,00 Euro pro m³ Abwasser aus einer abflusslosen Grube,

b) 90,00 Euro pro m³ Abwasser (Fäkalschlamm) aus einer Grundstückskläranlage
2. ab dem 01.01.2025
- a) 99,53 Euro pro m³ Abwasser aus einer abflusslosen Grube,

- b) 98,56 Euro pro m³ Abwasser (Fäkalschlamm) aus einer Grundstückskläranlage.

„(3) Die Gebühr beträgt bei Entsorgung nach § 13 Abs. 1 und 4 der Satzung für die dezentrale öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Weißensee (Fäkalschlamm Entsorgungssatzung -FES-)

1. ab dem 01.02.2024
 - a) 85,00 Euro pro m³ Abwasser aus einer abflusslosen Grube,
 - b) 95,00 Euro pro m³ Abwasser (Fäkalschlamm) aus einer Grundstückskläranlage
2. ab dem 01.01.2025
 - a) 102,51 Euro pro m³ Abwasser aus einer abflusslosen Grube,
 - b) 101,54 Euro pro m³ Abwasser (Fäkalschlamm) aus einer Grundstückskläranlage.“

Artikel 2

In § 2 wird nach Absatz (3) ein folgender Absatz (4) angefügt:

„(4) Es werden Zuschläge erhoben

- a) 0,33 Euro je lfd. Meter für benötigte Schlauchlängen größer 40 m
- b) 170,84 Euro je angefangene Stunde für Einsätze im Bereitschafts- bzw. Havariefall im Zeitraum 15.45 Uhr bis 6.00 Uhr
- c) 204,15 Euro je angefangene Stunde für Einsätze im Bereitschafts- bzw. Havariefall an Wochenenden und Feiertagen.“

Artikel 3

Diese 3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Satzung für die dezentrale öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Weißensee (GS-FES) tritt rückwirkend zum 01. Februar 2024 in Kraft.

Weißensee, den 01.10.2024

gez.

Daniel Ecke
Bürgermeister

Siegel

Öffentliche Ausschreibung der Stadt Weißensee

Die Stadt Weißensee bietet auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung folgendes Grundstück zur Pacht an:

Ortsteil Herrnschwende, Gemarkung Nausiß
Flur: 3
Flurstück: 460/1
Pachfläche: ca. 4700 m² (Teilfläche)

Hierbei handelt es sich um Grünland, welches zum Zweck der Gras- und Heugewinnung vorgesehen ist. Eine Beweidung von Großtieren ist nicht gewünscht.

Das Mindestgebot für den Pachtpreis beträgt 175,00 €/ Jahr.

Es wird zum Höchstgebot verpachtet.

Interessenten werden gebeten, schriftliche Gebote im verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Ausschreibung Weißensee - nicht öffnen“ bis zum

30.11.2024 an die Stadtverwaltung Weißensee -Abteilung Liegenschaften-, Marktplatz 26, 99631 Weißensee, zu richten.

Nähere Informationen zur Ausschreibung erhalten Sie über die Stadtverwaltung Weißensee -Abteilung Liegenschaften-, Marktplatz 26, 99631 Weißensee, Tel.-Nr. 036374/ 22017.

Daniel Ecke
Bürgermeister



Informationen

Verkauf von Brennholz

Die Stadt Weißensee verkauft ab sofort Brennholz an interessierte Bürger/-innen. Es handelt sich um Holz von Bäumen, die im Rahmen der Verkehrssicherung im Stadtgebiet gefällt wurden.

Angeboten wird gemischtes Holz (Hart-; Weichholz, ca. 1 Meter lang, ungespalten) ausschließlich zur Selbstabholung zum Preis von 40,00 Euro je Raummeter.

Der Verkauf erfolgt ausschließlich an Weißenseer Bürger/-innen und seiner Ortsteile.

Für Fragen und Terminvereinbarungen stehen Ihnen Herr Hammer (Tel. 036374/22014) oder Herr Rothe (Tel. 036374/20502) gern zur Verfügung.

Daniel Ecke
Bürgermeister

Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Die traditionelle Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Thüringen - findet im Zeitraum vom



27. Oktober bis 17. November 2024
(Volkstrauertag)

in den Städten und Gemeinden Thüringens statt. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit AZ.: 200.12-2152-09/24 TH vom 29.02.2024.

Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürger in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Im Gegenzug bieten wir:

- **den Städten, Kommunen und Kirchen** in Thüringen Beratungsleistungen bei der Umsetzung des Gräbergesetzes zur Pflege und Erhaltung von Kriegsgräbern,
- **den Schulen und anderen Bildungsträgern** friedenspädagogische Projekte mit historischem und lokalem Bezug,
- **Jugendlichen** im Rahmen unserer Workcamps europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Arbeit für den Frieden“,
- **Angehörigen** Hilfe bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Thüringer Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Spendensammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Henrik Hug

Ehrung eines Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Weißensee anlässlich der Stadtratssitzung am 23. September 2024

Geehrt wurde der Kamerad Bernd Hellman für seine 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr.

Der Bürgermeister sowie der Stadtbrandmeister nutzten den würdigen und bereits seit vielen Jahren zur Tradition gewordenen Rahmen der Stadtratssitzung am 23. September 2024, um die Ehrung des Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Weißensee für seine langjährigen Verdienste um unser Gemeinwohl vorzunehmen, überreichten das „Große Brandschutzhrenabzeichen am Bande Stufe 1“ sowie die Urkunde seitens des Thüringer Feuerwehr-Verbandes und nutzten die Gelegenheit, um sich recht herzlich beim Kameraden Bernd Hellmann für seine geleistete Einsatzbereitschaft zu bedanken und wünschten ihm für die Zukunft Gesundheit und alles Gute.



Gewässerunterhaltungsverband Helbe



Öffentliche Stellenausschreibung des GUV Helbe

Der Gewässerunterhaltungsverband Helbe hat zum 01.01.2025 am Standort Ebeleben folgende Stelle zu besetzen.

Flussarbeiter/ Fachkraft zur Gewässerunterhaltung (m/w/d)

Die komplette Stellenausschreibung und weitere Informationen zum Verband finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.guv-helbe.de

Ihre Aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte in schriftlicher oder digitaler Form an:



GUV Helbe
Frau Patzelt
Stichwort: Bewerbung
Rathausstr. 2
99713 Ebeleben
Tel.: 036020/ 76 35 56
E-Mail: ulrike.patzelt@guv-helbe.de

Glückwünsche

Glückwunschnachlese



Zufrieden und gut gelaunt empfing Frau Annemarie Henkel in Weißensee ihre Gratulanten anlässlich ihres 90. Geburtstages. Bürgermeister Daniel Ecke gratulierte im Namen der Stadt und überbrachte die allerherzlichsten Wünsche samt Blumengruß.



Auf ein ereignisreiches Jahrhundert blickt Frau Käthe Daume im Ortsteil Nausiß zurück und feierte ihr stolzes Jubiläum im Kreise ihrer lieben Familie. Bürgermeister Daniel Ecke gratulierte der Jubilarin zum 100. Geburtstag auf das Allerherzlichste und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Stadt.

Schulnachrichten

Happy Birthday!

Unsere Schule feiert 20jähriges Jubiläum

20 Jahre ist es her, seitdem unserer Schule von der Runneburg zu ihrem jetzigen Standort umzog und den schönen Namen Traumzauberbaum-Schule bekam. Und dies wurde gebührend mit einer zweiwöchigen Projektwoche, einem Schulfest und einer großen Theateraufführung gefeiert.



Die ersten beiden Septemberwochen standen komplett unter dem Motto Traumzauberbaum. Alle Lehrer und Erzieher dachten sich dazu viele schöne Dinge aus, die sie mit den Schülern umsetzten: es ging um Bäume, Träume, Wünsche, Ideen, Zauber aber auch um Ängste. Es wurde viel gemalt, gestaltet, gedichtet, geschrieben, gelesen, philosophiert und sogar eine Schülerzeitung publiziert. Natürlich standen die Geschichtenlieder von Reinhard Lakomy im Mittelpunkt des Geschehens. Denn zu diesen sangen und tanzten die Kinder unserer Schule. Während der Projektzeit gab es zwischendurch immer Proben, um sich gut auf die Theateraufführung, die den Abschluss und auch den Höhepunkt der Projektzeit bildete, vorzubereiten.





nem Feuerwehrfahrzeug anrückte und den Schülern Wichtiges zum Thema Brandschutz und Verhalten im Brandfall erklärte.

Vielen Dank an alle, die zum Gelingen unseres Schulfestes beigetragen und uns dabei unterstützten!

S. Blume
Im Auftrag der Traumzauberbaum-Schule

Großes Theater an der Traumzauberbaum-Schule

Zum 20-jährigen Geburtstag unserer Schule fanden am 13. und 14. September gleich vier Theateraufführungen zu den Geschichtenliedern von Reinhard Lakomy statt. Unter den Zuschauern waren Familien unserer Schüler, ehemalige Kollegen sowie frühere und auch zukünftige Schüler unserer Schule.

Vor der zweiten Aufführung am Freitagnachmittag wurden Kaffee und Kuchen im Speiseraum angeboten. Dabei unterstützten uns viele fleißige Muttis und brachten schon am Morgen selbstgebackenen Kuchen, der dann am Nachmittag bei einem Schwätzchen in gemütlicher Runde von vielen Besuchern genascht wurde.

Seit Beginn des Schuljahres wurden die ausgewählten Lieder des Theaterstücks im Musikunterricht eingeübt. Alles weitere wie Tanzschritte, Bewegungsabläufe, Aufstellung und zeitliche Abläufe, sowie die technischen Details wurden in den Proben während der Projektwochen einstudiert bzw. ausprobiert. Dabei waren alle Schüler involviert und konnten ihre künstlerischen und schauspielerischen Fähigkeiten erproben. Passende Requisiten und schicke Kostüme zierten die Darsteller jedes Geschichtenliedes und machten die verschiedenen Auftritte der einzelnen Kindergruppen zu einem echten Hingucker. Zum Abschluss jeder Vorstellung sangen alle Kinder voller Freude gemeinsam das Lied *Brücken wie ein Regenbogen* und schwenkten dabei mit bunten Tüchern auf und vor der Bühne.

Ein besonderer Dank gilt vor allem unseren Kindern, die mit ganz viel Engagement dabei waren und sich bis zur letzten Aufführung steigerten, Hannah Stockhaus, die das Musical für unsere Schule umschrieb und mit den Schülern einstudierte, Herrn Ziernberg für die Sprecherrolle des Traumzauberbaumes und Herrn Weiß für die Technik, die das Musical sowie das tolle Bühnenbild zu einem großen Erfolg für unsere Schule machte.

Dass die Aufführungen ein Erfolg waren, wurde von allen Seiten bestätigt. Tosender Applaus beendete jede Vorstellung, manche Großeltern schrieben sogar Dankeskarten und viele Gäste hinterließen eine Spende für unsere Schule.

Das Team der Traumzauberbaum-Schule bedankt sich von ganzem Herzen bei allen Helfern für deren Mitwirkung und Organisation, bei den vielen Besuchern und für die Spenden, welche zum Gelingen dieser Veranstaltungen beitrugen.

S. Blume
Im Auftrag der Traumzauberbaum-Schule



In die zweite Projektwoche starteten wir gleich mit einem Schulfest. Los ging mit einer kurzen Eröffnung in der Turnhalle zur Begrüßung und zum Erklären des Ablaufes. Für die Schüler gab es tolle Stationen zum Basteln und kreativ sein, Spielen, Naschen und Erproben der Geschicklichkeit. Als kleine Überraschung zwischendurch spendierte der Förderverein ein Eis für alle. Leider spielte ausgerechnet an diesem Montag, dem 09. September, das Wetter nicht so gut mit, so dass alles im Schulhaus aufgebaut werden musste. Außerhalb befand sich jedoch die Station der Weißenseer Feuerwehr, die mit ei-



Vereine und Verbände

Dreschfest in Waltersdorf

Bei schönstem Wetter veranstalteten die Traktorfreunde und der Heimatverein Waltersdorf e. v. am 24. August 2024 das 3. Waltersdorfer Dreschfest. Bereits am Freitagabend wurden die Zelte nebst Bierzeltgarnituren aufgebaut. Samstagfrüh stellten wir noch Dreschmaschine, Traktoren und landwirtschaft-

liche Geräte auf, um pünktlich ab 11 Uhr die ersten Gäste begrüßen zu können. Kurz vor 11 Uhr trafen die Kameraden der FW Herrnschwende mit der Erbsensuppe ein. Diese war sehr lecker und in kurzer Zeit ausgegeben. Nach dem Mittagessen führten die Traktorfreunde das Dreschen von Weizen mit der Dreschmaschine „Dechentreiter“ aus dem Jahr 1937 vor. Als Antrieb diente die Riemenscheibe am Traktor RS 04/30. Nach dem Ausrichten des Traktors mit der Dreschmaschine lief das Dreschen wie am Schnürchen. An unserer kleinen Ausfahrt nahmen 12 Traktoren teil. Weiter ging's mit den von Matthias organisierten Traktorspielen, bei dem die Fahrer bzw. Fahrerinnen ihr Geschick im Traktorfahren zeigten. Natürlich durfte selbstgebackener Kuchen und Kaffee nicht fehlen. Katharina animierte Klein und Groß zu verschiedenen Spielen, wie Sackhüpfen, Eierlaufen und Büchsenwerfen. Natürlich durfte auch eine Hüpfburg nicht fehlen. Bei Temperaturen von über 30° C waren nicht nur kalte Getränke, sondern auch unser angebotenes Softeis sehr gefragt. Erstmals hatten wir einen kleinen Verkaufsstand mit Regionalen Produkten organisiert. Angeboten wurden Honig, Marmelade und verschiedene Sorten Biomehl. Die Stimmung war sehr gut, auch dank unseres Stamm-DJ Mirko. Gefeierte wurde noch bis tief in die Nacht hinein. Es war ein sehr schönes gelungenes Fest. Mein Dank gilt allen fleißigen Helfern rund ums Fest, den Kameraden der FW Herrnschwende, allen Kuchenbäckerinnen, Sponsoren sowie allen Gästen mit und ohne Traktor.

Annette Kruhm
Heimatverein Waltersdorf e. V.



Wettkampfergebnisse SV Blau-Weiß 1921 Weißensee, Abteilung Leichtathletik

Am 31.8. zum Sommersportfest in Sömmerda gingen wir zum ersten Mal in unseren neuen T-Shirts an den Start.

Die Kleinen der AK u 8 und u 10 absolvierten einen Dreikampf, die Größeren der AK u 12 einen Vierkampf. Es gab zum Teil sehr große Starterfelder. Es gab einige sehr gute Einzelleistungen, aber im Mehrkampf schaffte es nur Paulina B. aufs Treppchen. Sie belegte den 3. Platz.

Gute Einzelleistungen innerhalb des Mehrkampfes waren über 50 m die 8,42 s von Wotan M. (u 10) und die 8,68 s von Nelli L. (u 10).

Im Weitsprung sprang Emma S. (u 10) 3,23 m und Sophia A. (u 10) 3,00 m.

Spannend ging es bei den Staffeln zu: Jungen u 10 mit Mika L., Pepe S., Wotan M. und Paul A. siegten, Jungen u 16 wurden knapp geschlagen Zweite. Es liefen Robert W., Jadon S., Levi R. und Marcus B.

Lennart G. (u 12) ersetzte in der Sömmerdaer Staffel einen erkrankten Läufer und siegte.



Am 6.9. fand der Halbstundenpaarlauf statt. Schon einige Jahre fahren wir sehr gern zu diesem Wettkampf. Abwechselnd wird immer eine Stadionrunde absolviert, die Großen als Paar, die Kleinen zu Dritt. Die Zusammensetzung der Paare ist frei wählbar (2 Erwachsene, 1 Erwachsener, 1 Kind.....)

Alle Paare schafften mindestens 6 km, die größte Strecke legten Mika L., Wotan M. und Pepe S. zurück. Sie wurden mit 7585 m Vierte.

Die weiteren Ergebnisse:

Martha Z. und Marcus B.	7222 m	Platz 9
Ida F., Ilvie F. und Emma S.	7200 m	Platz 10
Robert W. und Schulfreund	7078 m	Platz 12
Luca S. und Lennart G.	6816 m	Platz 16
Elisa Z. und Penelope S.	6632 m	Platz 20
Paulina Z. und Levi R.	6455 m	Platz 24
Lina S. und Emma H.	6235 m	Platz 33
Nelli L., Lina Z. und Paulina B.	6135 m	Platz 34

Herzlichen Glückwunsch allen Startern und den Eltern vielen Dank für die Begleitung zum Wettkampf.

A. Damm, Trainer LA

Musik im Heimat- und Geschichtsverein MeinWeißensee e.V.

Im Rahmen der Kreiskulturwochen des Landkreises Sömmerda und mit Unterstützung der Sparkasse Mittelthüringen konnten wir wieder irische und schottische Klänge in unsere Reihen bringen.

Das Wetter war spätsommerlich und so bot es sich an, den altertümlichen Hof unseres Vereinsgebäudes im „Adler“ in Weißensee für dieses Event herzurichten.

Es war ein wenig frisch ums Näschen, als pünktlich um 19.30 Uhr „Team Lusmor“ seine Musikinstrumente erklingen ließ. Unsere zahlreichen Gäste waren aber mit Decken und dicken Jacken ausgestattet, so dass sie in kuscheliger Atmosphäre den Stimmen von Holger Hopfenstreich und Mick Loos lauschen konnten. Zwischendurch gab es leckeres Bier der Brauerei Ullmann und natürlich darf auch eine Bratwurst nicht fehlen.

Ein gelungener Abend ging viel zu schnell vorbei. Gern würden wir auch in den Wintermonaten solche Highlights bei uns anbieten, ein wenig Wärme in unseren Räumen wäre da nicht schlecht. Vielleicht können die Verantwortlichen sich doch einmal einen Ruck geben und uns da entsprechend unterstützen.

An dieser Stelle muss und möchte ich auch noch ein wirklich großes, also ein ganz großes DANKE-SCHÖN an Jürgen Blankenburg aussprechen. Ohne seinen unermüdlichen Einsatz wären solche Veranstaltungen wohl unmöglich. Aber auch allen anderen Helfern DANKE! Wir können uns immer auf euch verlassen!

Und nun noch ein kleiner „Spoiler“ - haltet eure Augen und Ohren offen, wir bereiten gerade ein tolles Muss für alle Heimatverbundenen vor, das auch als Geschenk zu Weihnachten sehr gut ankommen wird. Weitere Infos folgen.

Nicole Schneider-Bethge

Heimat- und Geschichtsverein MeinWeißensee e.V.



Speed-dating-date

Am Montag den 9. September 2024 hatte das Evangelische Seniorenbüro Frömmstedt alle Frauen und Männer, Interessierten 60+ aus der Stadt Weißensee und ihren Ortsteilen zu einem speed-dating-date in den Seniorentreffpunkt „Generation 60Plus“ in Weißensee eingeladen.

Es war ein geselliger Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, der Begegnungen über den Ortsrand mit Gesprächen über das tägliche Leben und Austausch zu Freizeit und Hobbygestaltung. Beim speed-dating-date wurden die Teilnehmer in kleinere Gruppen aufgeteilt um den Austausch zu den verschiedenen Themen zu intensivieren. Die Arbeit in kleineren Gruppen ermöglichte allen Teilnehmern ihre Anliegen mit den anderen zu besprechen.

Das Evangelische Seniorenbüro Frömmstedt bedankt sich bei der Stadt Weißensee für die Unterstützung bei der Durchführung des speed-dating-date.

Kathrin Ortmann
Evangelisches Seniorenbüro Frömmstedt



Impressum

Stadtanzeiger – Amtsblatt der Stadt Weissensee

mit seinen Ortsteilen Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende

Herausgeber: Stadtverwaltung Weißensee **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG,

In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Stadtverwaltung Weißensee. Für im nichtamtlichen Teil unverlangt eingereichte Artikel sind Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, da diese die Meinung des Verfassers wiedergeben und er auch hierfür verantwortlich ist. Diese Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Sybille Fricke, erreichbar unter Tel.: 0152 / 59428561, E-Mail: s.fricke@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.